

Solidaritätsturnier des TuS Garbsen setzt Zeichen des Zusammenhalts

2.100 Euro kamen bei der Tombola für die Stiftung Opferhilfe Niedersachsen zusammen

GARBSEN. Es ging an diesem Tag um weit mehr als Tore, Tabellenplätze und Pokale. Beim Solidaritätsturnier des TuS Garbsen am Samstag, 5. September, setzten über 300 junge Fußballerinnen und Fußballer gemeinsam ein Zeichen für Solidarität, Zusammenhalt und gegen Gewalt. Die Idee zu dem Turnier entstand nach den erschütternden Mehrfachtötungen in Stade im Juni dieses Jahres. Auch Menschen aus Garbsen waren von der Tat betroffen.

Initiiert wurde das Turnier von Trainer und Coach Ragib „Abi“ Cakici, der die Veranstaltung mit großem persönlichem Engagement und gemeinsam mit dem Vorstand des TuS Garbsen, einem engagierten Organisationsteam sowie zahlreichen Helferinnen und Helfern auf die Beine stellte. Rund 200-Jugendmannschaften waren auf der Sportanlage des TuS Garbsen dabei. Unter der Schirmherrschaft von Garbsens Bürgermeister Claudio Provenzano wurde Fußball zu einem Anlass für Begegnung und ein gemeinsames Zeichen für Respekt, Fairness und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Besonders bewegend war die gemeinsame Schweigeminute,



Die Vertreter der Opferhilfe Niedersachsen, des TuS Garbsen und der Stadt zeigten sich beeindruckt von der Atmosphäre und dem großen Engagement vor Ort: (von links) Axel Langhans, Katharina Blauert, Thomas Pfeiderer, Barbara Fischer, Rajib Cakici (Coach Abi), Claudio Provenzano, Michael Berg, Silke Lorenz und Anna-Lena Dieterle.

Foto: Stiftung Opferhilfe Nds.

mit der der Opfer der Gewalttat in Stade gedacht wurde. Für einen Moment rückte der Fußball vollständig in den Hintergrund. Die vielen jungen Spielerinnen und Spieler, Familien, Unterstützerinnen und Unter-

stützer zeigten, worum es an diesem Tag ging: gemeinsam in-nehalten und deutlich zu machen, dass Gewalt Menschen und Gemeinschaften betrifft – und dass Solidarität eine Antwort darauf sein kann.

Auch Thomas Pfeiderer, Landesbeauftragter für Opfer-schutz Niedersachsen, war der Einladung zum Solidaritätsturnier gefolgt. In einer bewegenden und wertschätzenden Rede würdigte er das Engagement

des TuS Garbsen und aller Beteiligten. Er zeigte sich beeindruckt davon, wie aus dem Wunsch, den Opfern der Tat in Stade zu gedenken, eine Veranstaltung entstanden ist, die so viele Menschen zusammenbringt. Zugleich betonte er seine Freude über die Einladung und darüber, das besondere Engagement vor Ort persönlich unterstützen zu können.

Ein wichtiger Bestandteil des Tages war die große Tombola. 2.100 Euro kamen dabei für die Stiftung Opferhilfe Niedersachsen zusammen. Mit dem Erlös wird die Arbeit der Stiftung für Menschen unterstützt, die nach einer Straftat Beratung und Begleitung benötigen.

Neben dem sportlichen Programm sorgten eine Hüpfburg, weitere Angebote für Familien und das große Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher für einen abwechslungsreichen Tag. Am Ende spielten die Platzierungen nur eine Nebenrolle. Zwar wurde auch ein Sieger – das Team Baunatal holte sich den 1. Platz – ermittelt, doch nach dem Gedanken des Turniers waren an diesem Tag vor allem die Gemeinschaft und das gemeinsame Zeichen wichtiger als das Ergebnis auf dem Platz.



Pokalflut für die Unterender

Beim Pokalschießen in Bordenau gab es für die Schützen des Schützenvereins Osterwald Unterende eine wahre Pokalflut. Die Schützen (von links) Heinz Peter Murr, „Bobby“ Heinrich Warnecke und Andreas Wichmann siegten beim Scharnhorst Pokal und auch beim Herrenhäuser Pokal. Beide Pokale gehen wie schon letztes Jahr wieder nach Unterende. Einziger Wermutstropfen: Die Damen gingen als Titelverteidiger diesmal leer aus. Foto: privat

Wohnen in Garbsen: Jetzt für das eigene Zuhause bewerben

GARBSEN (STP). Der Traum vom eigenen Haus kann in Garbsen Wirklichkeit werden: Die Stadt Garbsen beginnt mit der Vermarktung von Baugrundstücken in den Wohngebieten „Mühlenstraße“ in Horst (Gemarkung Schloß Ricklingen) und „Im Hespel II“ in Berenbostel. Insgesamt stehen 42 Grundstücke für Einfamilienhäuser sowie sechs Grundstücke für Doppelhaushälften zur Verfügung. Die Vermarktung erfolgt bau-trägerfrei durch die Stadt Garbsen. Interessierte können sich ab dem 16. September um ein Grundstück bewerben.

BAUEN IN BERENBOSTEL: KURZE WEGE UND VIELFÄLTIGE ANGEBOTE

Berenbostel ist mit mehr als 15.000 Einwohnerinnen und Einwohnern der größte Stadtteil Garbsens und bietet eine vielfältige Infrastruktur. Das Baugebiet „Im Hespel II“ liegt in einem Umfeld, in dem wichtige Einrichtungen des täglichen Lebens schnell erreichbar sind. Das Im Baugebiet „Im Hespel II“ vermarktet die Stadt 24 Grundstücke für Einfamilienhäuser mit Größen zwischen 504 und 845 Quadratmetern. Hinzu kommen sechs Grundstücke für

Doppelhaushälften mit Größen zwischen 362 und 401 Quadratmetern. Der Kaufpreis beträgt jeweils 290 Euro pro Quadratmeter.

HORST: WOHNEN MIT DÖRFlichem CHARAKTER

Wer eine eher ruhige und dörflich geprägte Wohnlage sucht, findet im Stadtteil Horst (Gemarkung Schloß Ricklingen) attraktive Voraussetzungen. Im Baugebiet „Mühlenstraße“ stehen 18 Grundstücke für Einfamilienhäuser zur Verfügung. Die Grundstücke sind zwischen 513 und 1.089 Quadratmeter

groß. Der Kaufpreis beträgt 270 Euro pro Quadratmeter.

BEWERBUNG UND VERGABE

Wer sich für eines der Grundstücke interessiert, kann sich ab dem 16. September bei der Stadt Garbsen bewerben. Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der Internetseite der Stadt Garbsen ab dem 16. September unter www.garbsen.de/baugebiete zum Download bereit. Auf Wunsch können die Unterlagen auch per E-Mail oder auf dem Postweg zugesandt werden.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen können per E-

Mail an baugebiete@garbsen.de oder postalisch an folgende Adresse gesendet werden: Stadt Garbsen, Grundstücksangelegenheiten, Rathausplatz 1, 30823 Garbsen.

Die Bewerbungsfrist endet am 11. Oktober. Nach Durchsicht aller eingegangenen Bewerbungen werden die Grundstücke unter notarieller Aufsicht im Rahmen eines Losverfahrens vergeben.

Fragen zur Vermarktung und zum Bewerbungsverfahren werden unter Telefon (05131) 707564 oder nach einer E-Mail an baugebiete@garbsen.de beantwortet.

Garbsen wird zur Judo-Hochburg

BERENBOSTEL. Am Wochenende 19. und 20. September werden in der Rudolf-Harbig-Halle in Berenbostel die Judo-matten ausgerollt zum 26. Offenen Garbsener Teufeltturnier. Der Garbsener SC und die Judo Region Hannover haben Nachwuchs- und erfahrene Judoka aus verschiedenen Vereinen eingeladen, die um Medaillen und Platzierungen zu kämpfen. Zugewagt hat auch ein Verein aus den Niederlanden, so dass das Turnier international besetzt ist.

In diesem Jahr ist die Veranstaltung zudem als U13-Ranglistenturnier des Niedersächsischen Judo-Verbandes ausgeschrieben.

Am Samstag, 19. September, stehen die Altersklassen U13 und U18 auf dem Programm. Am Sonntag, 20. September, folgen die Wettbewerbe der U15 sowie U21 und Männer/Frauen.

Weitere Informationen zum Turnier und die aktuellen Zeitpläne gibt es auf der offiziellen Turniersite: teufeltturnier.gsc-garbsen.de.

Ausschüsse tagen öffentlich

GARBSEN (STP). In der kommenden Woche tagen drei Ausschüsse der Stadt Garbsen in öffentlicher Sitzung im Ratssaal des Rathauses. Wie immer können sich Interessierte zu Sitzungsbeginn im Rahmen der Einwohnerfragestunde zu Wort melden.

Der Ausschuss für Kultur und Sport tagt am Dienstag, 15. September, um 18 Uhr. Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz kommt am Mittwoch, 16. September, um 18 Uhr zusammen.

Der Feuerschutzausschuss hat seine Sitzung am Donnerstag, 17. September, um 18 Uhr.

Die Tagesordnungen der Sitzungen sind dem Ratsinformationssystem auf der städtischen Internetseite zu entnehmen. Für die Online-Teilnahme an den hybriden Sitzungen kann man sich ab sofort bis zum jeweiligen Sitzungstag um 12 Uhr anmelden. Das ist wie immer möglich mittels formloser E-Mail an ratsinfo@garbsen.de sowie unter Telefon (05131) 707324 oder -345.

Für den Ortsrat **Letter**

Dr. Jens Willms

Beatrice Harmsen

Oliver Riebold

Romy Fonk

Lutz Batke

Kerstin Korte

Michael Lerch

Juliana Sandrock

Ortsverband Letter

AM 13.09. ALLE STIMMEN CDU! XXX

Ihr Alltag – Unser Auftrag!

Ganz klar Letter!

Schweine-Schulter ohne Knochen 1 kg 4.79

Hackfleisch vom Schwein 1 kg 3.79

Rinderbeinscheiben 1 kg 6.99

Hähnchen-Filet 1 kg, Herkunft, KL.: laut Auszeichnung 7.99

Pangasius-Steak mit Haut, glasiert, tiefgefroren 800 g Pack., 1 kg = 4,74 3.79

Schweine-Schulter mit Knochen 1 kg 3.33

Dicke Rippe vom Schwein 1 kg 3.79

Rindernackchen ohne Knochen 1 kg 13.99

Putenflügel Hahn 1 kg, Herkunft, KL.: laut Auszeichnung 3.99

Teigtaschen mit Fleischfüllung „Novosibirsk“, tiefgefroren 1 kg Btl. 3.79

Gültig: Montag 14.09. - Samstag 19.09.2026*

Buchweizenhonig „Griechisch“ 500 g Gl., 1 kg = 7,18 3.59

Rührkuchen-Kugeln mit Honig und Kakao, gefüllt mit gezuckerter Kondensmilch, tiefgefroren. 235 g Schachtel, 1 kg = 14,18 3.33

Gerstengraupen-grütze mit Lammfleisch 400 g Dose, 1 kg = 6,23 2.49

Buchweizen „Osobaja“ 900 g Pack., 1 kg = 1,99 1.79

Rohwurst aus Schweinefleisch „Finska“ ukrainischer Art, schnittfest, geräuchert und leicht vorgegart 200 g Stk., 1 kg = 12,95 2.59

„Kielbasa wiankowa“ Brühwurst-Ring, mittelgroß, geräuchert, nach Krakauer Rezeptur 100 g, 1 kg = 7,50 0.75

Geräucherte Brühwurst aus Schweinefleisch „Savelat Ukrainskij“ ukrainischer Art, 300 g Pack., 1 kg = 11,97 3.59

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden werbenden Märkten:

Mo-Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 18 OHG
Vahrenheider Markt 6
30179 Hannover-Vahrenheide

Mo-Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 122 OHG
Lange Weihe 65
30880 Laatzen

Mo-Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 19:00

Mix Markt Hannover
Inhaber: Dmitri Kuschly
Schieferholzstr. 128
30655 Hannover

25915801_002626

15811001_002626